



Der Zukunft eine Umwelt

INFO-BRIEF
BÜRGER*INNEN-STIFTUNG
HEUSENSTAMM
2024



Grußwort

Liebe Stifter, liebe Stifterinnen, liebe Freunde und Freundinnen,

was lange währt, wird endlich gut!

Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu und es ist an der Zeit, innezuhalten und zurückzublicken. In diesem Jahresrückblick möchten wir die bedeutendsten Ereignisse unserer Stiftung, die Herausforderungen und auch die Erfolge des vergangenen Jahres Revue passieren lassen und mit Ihnen teilen.

Zugegebenermaßen ist das Ergebnis recht lang geworden, aber eventuell eignet es sich ja hervorragend als Lektüre „zwischen den Jahren“ oder an einem kalten Winterabend, wenn man ohnehin gemütlich zu Hause die Füße hochlegt?

Und vielleicht ist es ja auch eine willkommene Abwechslung zum täglichen Nachrichten-„Overflow“, der so gefühlt ständig und permanent auf uns alle niederprasselt?

Im neuen Jahr werden wir den Infobrief einmal im Quartal versenden.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung & Begeisterung!

Ihr Team der Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm

(wir haben aufgrund der besseren Lesbarkeit auf das weitere Gendern verzichtet)

Projekte & Aktionen

Senckenberg Museum Führung „Klima und Biodiversität“ im Januar

Wie war das eigentlich mit der Erde? Und was ist Biodiversität und warum hängt der Mensch von ihr ab? Diese und viele

andere spannende Fragen konnten Stifter der Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm bei einem gemeinsamen Besuch am 28. Januar im Senckenberg Museum klären. Die Vergangenheit zu verstehen, hilft in der Gegenwart vernünftig zu handeln. Wir sind Mitglied der Senckenberg Gesellschaft und für unsere Stifter ist der Eintritt in das Museum kostenfrei. Wir planen im neuen Jahr erneut einen gemeinsamen Besuch – wir halten Sie bzgl. geplanter Termine informiert!



Gütesiegel für unsere Stiftung!



Über 400 Bürgerstiftungen gibt es in Deutschland. Davon tragen 227 Bürgerstiftungen das Gütesiegel, seit Januar 2024 dürfen nun auch wir dieses Siegel tragen! Am 22. März fand in Wiesbaden die feierliche Übergabe der Urkunde statt. Das Gütesiegel für Bürgerstiftungen steht für Qualität und Transparenz im lokalen bürgerschaftlichen Engagement. Seit 2003 verleiht der Bundesverband Deutscher Stiftungen das Siegel an Stiftungen. Für uns als recht junge Bürgerstiftung ist

es eine ganz besondere Auszeichnung und wir sind sehr stolz, dass wir nach so kurzer Zeit alle Kriterien erfüllen!

Friedhofsführung im März

Am 23. März führte Frau Brigitte Löw von der Stadt Heusenstamm auf Anregung unserer Stiftung eine Gruppe interessierter Bürger über den Heusenstammer Friedhof. Dabei erklärte Frau Löw nicht nur sehr anschaulich die verschiedenen Bestattungsarten, sondern zeigte auch die unterschiedlichen Friedhofsbereiche, z. B. das älteste Grab, die Kapelle, die Maria Theresia gestiftet hat, die Sternen-, Kinder- und Priestergräber und die verschiedenen Grabfelder. Der bereits seit 1708 bestehende Friedhof wurde in den letzten Jahren naturnah umgestaltet, so gibt es nun zwei Bienenstöcke, Wiesen- und Blumenfelder und natürlich unsere Insekteninsel.



Sitze im Umweltbeirat der Stadt Heusenstamm

Seit April 2024 haben wir zwei feste Sitze im Umweltrat der Stadt Heusenstamm. So können wir uns direkt austauschen über die aktuellen Themen bezüglich Umweltschutz und Nachhaltigkeit in unserer Stadt. Aktuelle Themen sind u.a. Wasser für Heusenstamm, Energie, aber auch Themen wie z. B. die Verbesserung des Schnittes der Grünflächen. Wir werden diese Diskussionen auf den sozialen Medien und unserem Infobrief

einbringen. Wer Interesse hat, dem empfehlen wir in die Informationsseite der Stadt zu schauen: <https://heusenstamm.ris-portal.de>.

Bahnhofsfest im Mai

Auch beim diesjährigen Bahnhofsfest waren wir wieder mit einem Info-Stand dabei. Es gab viele Gespräche mit Interessenten, und die Kinder hatten auch viel Spaß. In lockerer entspannter Umgebung kam es zu gutem Austausch darüber, was wir eigentlich so machen und es regte den einen oder anderen an, vielleicht auch einmal aktiv zu werden, zu spenden oder gar Stifter zu werden. Und auch unser „Handtuch-Service“ kam bei den Eltern wieder gut an: So stand dem Wasserplanschen der Kids nichts im Wege.



„Wasser ist Leben“ - 28.5. Online Netzwerkabend

Neben vielen Aufgaben der Stiftung ist für uns der Bildungsauftrag ein besonderes Anliegen. Wir möchten die Bildung für Umweltthemen fördern und zugleich interessierte Bürger vernetzen. So bieten wir für jedes Projekt sogenannte Netzwerktreffen an – mal online, mal in Präsenz.

Ausstellung „Wasser“ – im Haus der Stadtgeschichte

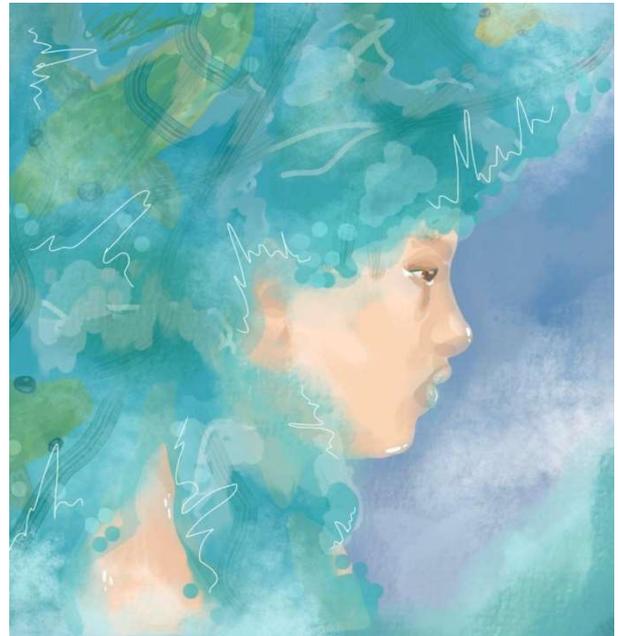


Am 7. Juni öffnete das Haus der Stadtgeschichte die Türen zur Vernissage für die WASSER Ausstellung. In diesem Gemeinschaftsprojekt der Naturengel Heusenstamm und dem Heimat- und Geschichtsverein, Stadt Heusenstamm und der Bürger*innen-Stiftung wurden die verschiedenen Sichtweisen auf WASSER zusammengebracht.



In Zusammenarbeit mit Caroline Breidenbach, Kommunikationsdesignerin aus Berlin, dem Künstlerverein Heusenstamm, der Initiative „NEUn malt“ sowie mit dem Adolf-Reichwein-Gymnasium, der Otto-Hahn-Schule und den

Partnerstädten Saint-Savin-sur-Gartempe, Frankreich, Tonbridge und Malling, Großbritannien, Malle, Belgien mit Hartley-Wintney wurde durch die Initiatorinnen Julia Weitzel und Sigrid Rebell eine spannende Ausstellung rund um das Thema „WASSER“ konzeptioniert.



Von eindrucksvollen Zeichnungen und Skulpturen, erstellt durch die Schüler und Schülerinnen des Reichwein-Gymnasiums bis hin zu einem extra aus der Partnerstadt Malle, Belgien, angereichten Bild mit den Maßen 2,5 mal 1,5 bot die Ausstellung eine breite Palette an künstlerischen Ausdrucksformen, die das Publikum gleichermaßen faszinierten und inspirierten.



Am letzten Tag der Ausstellung am 16. Juni gab es ein weiteres Highlight: Zur Finissage spielte das MARA Ensemble vom Capitol Offenbach mit passenden Klängen aus der Musik rund um das Thema Wasser. Ein grandioser Abschluss von einer Ausstellung, die ein Thema in verschiedenen Sichtweisen dargestellt hat und vor allem auch die unterschiedlichsten Altersgruppen hier in einem Projekt vereint wurden. Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf unserer Seite und auf <https://www.wasserstories.de/>.



Stadtradeln – Wir haben den 1. Platz erradelt!

Vom 5. bis 25. Mai 2024 fand erneut das Stadtradeln in Heusenstamm statt. Auch wir haben wieder ein Team gestellt und mit 3.817 Kilometern gleich den 1. Platz in der Gesamtwertung (in der Wertung ohne die Schulen) gemacht! Eine tolle Leistung!

Am 12. August fand die offizielle Siegerehrung durch den Klimamanager der Stadt Heusenstamm Herrn Lukas Welge statt. Die Idee dahinter: Bei diesem Wettbewerb geht es darum, möglichst viele Wege im Alltag klimafreundlich mit dem Fahrrad zu erledigen. Zu gewinnen gab es vielmehr: Bewegung, Spaß und das gute Gefühl, ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

Gutscheine für Schulkinder

Am 20. August übergaben wir gemeinsam mit der Stadt Heusenstamm Gutscheine für Tafel-Kinder im Grundschulalter.



Damit konnten die Schüler und Schülerinnen sich mit benötigten Schulartikeln für das neue Schuljahr ausrüsten. Sowohl wir als Stiftung als auch die Stadt haben jeweils 750 Euro für die Kinder zur Verfügung gestellt.

Übergabe der „Energieparcours“- Kisten der VDR Stiftung an alle Grundschulen



Am 5. September starteten wir mit einem neuen Projekt im Bereich „Klimaschutz und erneuerbare Energien“ und stellten dafür in Zusammenarbeit mit der VRD Stiftung sogenannte „Energieparcours“-Pakete für alle Grundschulen in Heusenstamm zur Verfügung. Gestartet wurde vor den Herbstferien mit der Otto-Hahn-Schule – sie hat bereits ihre Kisten mit spannendem Lehrmaterial erhalten.

Das Material besteht aus einer Arbeitskiste und einem Energieparcours, die von der VRD Stiftung aus Heidelberg in Co-Operation mit der Pädagogischen Hochschule Heidelberg kindgerecht entwickelt wurden.

Das Programm vermittelt Wissen durch Experimente und spielerisches Lernen. Dies steht im Einklang mit dem Stiftungszweck, Projekte in den Bereichen Natur-, Umwelt- und Klimaschutz zu fördern.

Durch solche Initiativen leisten wir als Stiftung einen wichtigen Beitrag zur

Umweltbildung und zum Klimaschutz in Heusenstamm, indem wir bei den jüngsten Bürgern ansetzen und ihr Bewusstsein für diese Themen schärfen.

Kräuterwanderung

Am 8. September luden wir ein zur Kräuterwanderung „Lebensenergie mit Heilpflanzen“ eine interaktive Einführung in die Magie der Wildkräuter mit Evgenia Döring (Energetikerin, Phytotherapeutin, Dozentin an der Hochschule Darmstadt).

In einer 1,5-stündigen Begehung auf dem Hofgut Patershausen tauchten wir ein in die Welt der Wildkräuter und Heilpflanzen. Weitere Termine sind für nächstes Jahr geplant – wir geben Ihnen dazu rechtzeitig weitere Details!



Bilderbuch-Regal gespendet

Am 6. November war es uns eine große Freude das selbstgebaute Bilderbuch-Regal an das Team der Schulbücherei der Otto-Hahn-Schule zu übergeben.





In liebevoller Handarbeit hat Hartmut Scharmann vom Repair-Café Heusenstamm hier nach Vorlage und Wunsch des Bücherei-Teams ein Regal gebaut, in dem die Bücher für die jüngsten Leser gut präsentiert und sichtbar werden. Zusätzlich zu unserer Förderung dieses Projektes hat auch der Förderverein der Schule noch einen Betrag gespendet, so dass auch neue Bücher angeschafft werden konnten.

Schule am Goldberg – „vom Samen zur Pflanze“



Ein spannendes Projekt hat die Schule am Goldberg in der ersten Hälfte des Jahres veranstaltet. Es wurden Kenntnisse zum Thema Obst und Gemüse sowie Gartengeräte im sprachlichen Bereich erweitert. Im Januar wurde das Thema in den Sachunterricht aufgenommen – so wurde z. B. besprochen, welches Gemüse am besten gedeiht. Nach gründlicher Planung und Vorbereitung des großen Hochbeetes konnten die selbst aus

Samen gezüchteten Pflänzlein nach und nach in das Hochbeet eingebracht werden. Erdbeeren, Bohnen, Rosmarin, Thymian, Kohlrabi, Radieschen, Basilikum, Schnittlauch und Tomaten wurden gepflanzt und natürlich auch geerntet. Außerdem wurden auch „Naschtöpfe“ mit Johannesbeeren und Himbeeren gepflanzt.

Für die Bewässerung über die Wochenenden und Ferien baute die Garten-Gruppe auch sogenannte „Ollas“ – Gefäße aus Ton oder Terracotta, die im Boden eingelassen, das Wasser nach und nach abgeben.

Das Projekt wurde dann aufgrund der so guten Annahme bei den Schülern auf den gesamten Schulgarten ausgeweitet. Es war lehrreich und hat allen viel Freude bereitet.

Wir haben als Stiftung dieses Projekt gefördert, in dem wir einen Betrag für die Anschaffung von Saatgut und Erde zur Verfügung gestellt haben. Wir haben das Projekt aber auch aktiv begleitet: So half Günter Broßmann (Mitglied des Vorstand Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm) im Schulgarten und fertigte am „Tag des Gartens“ gemeinsam mit den Schülern Blüh-Samenkugeln.

Stiftungsversammlung im November

Gut besucht war unsere Stifter-Versammlung im Haus der Stadtgeschichte, es gab Einiges zu berichten.



Das Kuratorium berichtete kurz über die formalen Anforderungen und die Entlastung des Vorstandes und dankte dem Vorstand für die außerordentlichen Leistungen.

Ein Highlight war der sehr interessante Vortrag von Frau Sabine Rosenberg, Leiterin Stadtgrün der Stadt Heusenstamm, zum Thema „Stadt- und Schattenbäume“. Da wir als Stiftung auch die ersten Spielplatzbäume als Schattenspende pflanzen werden, war dies natürlich eine sehr gute Vorbereitung.

Überblick der Jahresprojekte im Bereich Umwelt und Artenschutz

Insekteninsel Rembrücken: „Spatenstich“ am 20. April



Wenn aus einem „Haufen Erde und Steine“ etwas so Schönes entsteht! Am 20.

April sind wir gemeinsam mit der Kinder- und Jugendfeuerwehr, dem Repair-Café Heusenstamm, dem Bürgerforum Rembrücken und vielen anderen mit dem Bau der Insekteninsel auf dem Friedhof in Rembrücken gestartet.

So wurde durch die Kinder und Eltern der Jugendfeuerwehr Rembrücken unter fachkundiger Anleitung die Trockensteinmauer erstellt und die heimischen Stauden gepflanzt. Ein Sandarium für die Bodennester und ein „Insektenhotel“ folgten zu einem späteren Zeitpunkt.

Homepage/Online Portal der Insekteninseln für Heusenstamm & Rembrücken erstellt

Wir sind begeistert über so viel Engagement und Eigeninitiative - aus unserem Projekt "Insekteninseln für Heusenstamm" heraus hat Hartmut Scharmann vom Repair-Café eine Homepage erstellt, bei der sich alles um den Schutz von Insekten dreht: <https://insektenhilfe.de/>.

Mit diesem neuen Online-Portal möchten wir, das Projekt-Team bestehend aus Mitgliedern der Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm und dem Repair-Café Heusenstamm detaillierte Informationen rund um die Insekten-Nistplätze bieten und Wissen rund um das Thema Insektenhilfe und Artenschutz verbreiten.



Insektenhilfe in Heusenstamm
Die Heusenstammer Insekteninsel

STARTSEITE AKTUELLES WER WIE WAS DIE STATIONEN DAS INSEKTENHOTEL BILDER VON THOMAS SPERL
INSEKTENINSEL REMBRÜCKEN IMPRESSUM



Willkommen auf insektenhilfe.de

Schaut mal vorbei!

Patenschaft der Kitas für die Insekteninsel



Im Frühjahr waren wir in der Vorschulgruppe der Kita „Am Bieberbach“ in Heusenstamm und auch in der Kita „Murmehaus“, um das Material für die Insekteninsel am Friedhof vorbeizubringen. Die Kinder haben jeweils eine Patenschaft für das „Bienenhotel“ übernommen und helfen die Nisthilfen für die kommende Saison vorzubereiten. Gleichzeitig wird so im Rahmen der Umweltbildung das Thema Insekten und Artenschutz auf lockere Weise bereits den Kleinen mit auf den Weg gegeben.



Wenn Sie auch eine Patenschaft für das Projekt „Insekten-Nistplätze für Heusenstamm & Rembrücken“ übernehmen möchten, schreiben Sie uns gerne eine Nachricht.

Sie können übrigens das ganze Jahr über die Bewohner unserer Inseln genauer anschauen: Wir haben tolle Fotobücher erstellt mit wunderbaren Makro-Aufnahmen der Insekten, die der Heusenstammer Fotograf Thomas Sperl im letzten Jahr auf der Insekteninsel am Heusenstammer Friedhof geschossen und uns dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat. Auch dazu können Sie uns gerne anschreiben: info@stiftung-heusenstamm.de.



Einweihung der Insekteninsel Friedhof Rembrücken



Am Samstag, 26. Oktober, wurde unsere Insekteninsel auf dem Friedhof in Rembrücken feierlich eingeweiht. Gemeinsam mit unserem Projektpartner und Gastgeber „Kinder- und Jugendfeuerwehr Rembrücken“ konnten wir bei milden Temperaturen viele Gäste begrüßen, um

gemeinsam auf das Blühen und Verblühen, Summen und Gedeihen anzustoßen.

Ohne die Hilfe der Kinder- und Jugendfeuerwehr, die Hilfe der Stadt Heusenstamm, dem Bürgerforum Rembrücken, der Friedhofsgärtnerei, dem Repair-Café Heusenstamm und natürlich den Familien der Kinder- und Jugendfeuerwehr Rembrücken hätten wir dieses Projekt nicht realisieren können. Sigrid Rebell und Julia Weitzel (Mitglieder des Vorstands Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm) und Nicole Beck von der Kinder- und Jugendfeuerwehr Rembrücken, sowie unser Bürgermeister und Schirmherr Steffen Ball dankten allen helfenden Händen und den Spender, natürlich auch für die Unterstützung der SparDa Bank, Umweltlotterie Genau! und dem Repair-Café Heusenstamm.

Hartmut Scharmann hatte wieder ein grandioses 5* Insektenhotel erstellt. In dieser wundervollen Kooperation konnten wir nun den zweiten von vielen geplanten „Insekten-Nistplätzen“ in unserer Stadt verwirklichen.

Falls Sie schon vor Ort waren und finden, es sieht zu „wild“ aus – hier handeln wir nach dem Motto „Weniger ist mehr!“: Die verblühten Stauden und Pflanzenstängel sind für uns Menschen eher trist und die Insel mag dem einen oder anderen etwas ungepflegt vorkommen, für viele Wildbienen, Insekten und andere Tiere sind sie jedoch in dieser Beschaffenheit von größter Bedeutung! Sie bieten im Herbst und Winter Unterschlupf sowie Nahrungsquelle für viele Tiere und auch Samenstände sollen erhalten bleiben. Deshalb werden wir hier erst wieder im Frühjahr aktiv!

Für weitere Informationen schauen Sie gerne auf unserer Seite im Download-Bereich – hier gibt es unsere „Pflegeanleitung“ für Insekteninseln und Garten: <https://www.stiftung-heusenstamm.de/>.

Förderung im Bereich Familien & Senioren in Kooperation mit der AWO

Singen



Singen vermittelt Lebensqualität und fördert Erinnerungen an positive Erlebnisse. Dies unterstützt bei Demenzerkrankungen, aber macht auch bei Gesunden das Herz leicht und froh.

Deshalb haben wir als Stiftung mit Unterstützung der Leitung des AWO Horst-Schmidt Haus einen Chor ins Leben gerufen, der sich jeden Dienstagnachmittag im Familienzimmer trifft. Als Chorleiterin konnte Barbara Horn gewonnen werden, die bereitwillig ihr Wissen und Können zur Verfügung stellt. Über dieses tolle ehrenamtliche Engagement von Frau Horn freuen wir uns sehr, ist es doch eines unserer Herzensprojekte!

Vorträge & Lesungen



Auf unsere Anregung hin finden regelmäßig auch Vorträge und Lesungen im AWO Horst-Schmidt-Haus in Heusenstamm

statt. Am 14. März erzählte so Herr Margraf von den Hilfen Heusenstammer Bürger für den Kindergarten und den Brunnenbau auf der indonesischen Insel Sumba. Die Bewohner des AWO Horst-Schmidt Haus und weitere Gäste konnten anhand der Bilder und Erklärungen in eine fremde Welt eintauchen.

Am 24. Oktober gab es einen weiteren Reisebericht: Herr Margraf berichtet eindrucksvoll von den sogenannten fünf „Dokos“ (Doppelkopfspielern), die den Jakobsweg von Heusenstamm nach Santiago di Compostela in fünf Etappen pilgerten – und zwar nicht zu Fuß, sondern mit dem Fahrrad. Auch Herrn Margraf sind wir sehr dankbar für seinen ehrenamtlichen Einsatz – mit seinen Berichten nimmt er die Senioren mit auf die Reise in ferne Länder und ermöglicht so eine willkommene Abwechslung im Alltag.

Yoga für Senioren*innen



In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Lebensbilder der AWO Horst-Schmidt Haus ermöglichen wir als Stiftung den Bewohnern des Horst-Schmidt-Hauses einmal im Monat eine Yogastunde. Eigens für diese Kurse haben wir mit SHITAM Yoga von und mit Simone Paesler eine speziell ausgebildete Trainerin für Senioren-Yoga gefunden. Liebevoll und auf die Bedürfnisse der Senioren zugeschnitten, führt Frau Paesler durch das Programm.

Großes Kino im Juni

Mehrfach im Jahr fand auch wieder das beliebte Bilderbuchkino mit Frau Katja Richter von der Stadtbücherei Heusenstamm im AWO Horst-Schmidt-Haus statt.

Gemeinsam mit Kindern der Kita „Kleine Möwen“ lauschten z. B. alle der Geschichte über die drei Freunde von Helme Heine.

Kein Gerangel mehr, um die schönen Bilder im Buch zu sehen. Mittels Bildern auf „Papiertheaters“ wird die Geschichte dargestellt, während Frau Richter vorliest. Das steigert die Aufmerksamkeit der Kleinen und den großen Zuhörern gefällt es ebenso gut. Jeder hört und sieht gerne Geschichten.

Es fördert Wahrnehmung und Konzentrationsfähigkeit und animiert darüber hinaus, selbst einmal ein Buch in die Hand zu nehmen. Frau Richter bietet dazu mittlerweile einige Termine an und wir danken ihr sehr für ihre ehrenamtliche Unterstützung.

AWO „TAG DER OFFENEN TÜR“ – 29. September



An diesem Tag waren wir als Stiftung mit einem Info-Stand dabei und hatten so die Chance, über unsere Projekte und Angebote zu informieren. Dies ist uns ein wichtiges Anliegen, denn wir möchten natürlich gerne den Familien der Senioren von unseren Aktionen berichten und auch neue Ideen und Projekte diskutieren.

Sie haben eine tolle Idee für einen Vortrag oder möchten gerne eine Aktion für die Senioren und Seniorinnen anbieten? Dann melden Sie sich gerne bei unserem Projekt-Team unter der Leitung von Regina Heidl (Mitglied des Vorstands der Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm).



Virtuell durch Offenbach



Statt zu Fuß ging es für die Bewohner des AWO Horst Schmidt-Hauses per Fotos auf einer Leinwand durch Offenbach. Frau Karin Wachendorff unterhielt die Senioren dabei mit vielen Anekdoten und

Hintergrundinformationen. Diesen Vortrag haben wir ebenfalls im Rahmen unseres Engagements für Senioren und Seniorinnen angeboten. Danke auch an Frau Wachendorff für ihr ehrenamtliches Engagement.

DAK – Sonderpreis gewonnen!

„Gesichter für ein gesundes Miteinander“:



Unter diesem Motto haben bundesweit mehr als 650 Projekte und Einzelpersonen an einem Wettbewerb für besonderes Gesundheitsengagement teilgenommen. In Hessen haben wir als Stiftung den Sonderpreis „Pflege“ erhalten und zwar mit unserer Initiative „Veranstaltungen für Senioren“. Einen herausragenden Beitrag für ein gesundes Miteinander leistete demnach nach Jury-Ansicht das Projekt, das die Pflege in den Mittelpunkt stellt. Regina Heidl hat mit dem Projekt „Veranstaltungen für Senioren“ für die Bewohnerinnen und Bewohner des AWO Horst-Schmidt Haus viele Zugänge in den sozialen Raum geschaffen. Bei der Preisverleihung wurde Frau Heidl vertreten durch Günter Broßmann. Wir freuen uns sehr über die Anerkennung und über das Preisgeld von EUR 500, ermöglicht uns dieser Betrag doch weitere Projekte und Aktionen in diesem Bereich.

Konzert der Klavierklasse der Musikschule Heusenstamm



Pünktlich zum ersten Advent organisierte die BürgerInnen-Stiftung Heusenstamm ein Klavierkonzert im Horst-Schmidt-Haus der AWO. Die Klavierklasse von Wolfgang Schneider spielte neben bekannten Weihnachtsliedern unter anderem auch Werke von Mozart, Beethoven und Tschaikowsky. Ein Höhepunkt war das Stück Sonate f-Moll für zwei Klaviere von Johannes Brahms, das Wolfgang Schneider und Nicolas Kepper gemeinsam auf einem E-Piano und einem Klavier spielten.



Unser Waldfonds – „Bäume für Heusenstamm“

Spielplatz- & Schattenbäume Hohebergstraße



Initiiert wurde das Projekt vom Vorstand Manfred Barth (Vorsitzender) und Günter Broßmann (Mitglied des Vorstandes). Am 6. November hat das Stadtgrün-Team der Stadt Heusenstamm an der südlichen Hohebergstraße die Baumpflanzung mit tatkräftiger Unterstützung der Initiatoren durchgeführt.

Bei den Bäumen handelt es sich um zwei Silberlinden und eine Hopfenbuche, die sich prima für den Standort eignen; dank ihrer guten Anpassungsfähigkeit können sie auch künftigen Klimaveränderungen statthalten. Nun tragen die Bäume zu mehr Schatten, Kühlung und Sauerstoff auf dem Spielplatz bei. Wir planen als Stiftung die Förderung weiterer sogenannter Schattenbäume im gesamten Stadtgebiet.

Nächste Baumpflanz-Aktionen, dank großzügiger Spende(n)



Wir bedanken uns sehr herzlich für eine großzügige Spende beim Heusenstammer Unternehmer Frank Büttner! Und natürlich auch bei allen anderen Spendern. Ohne Ihre Spende und Engagement könnten wir viele Pflanzaktionen und Projekte nicht durchführen!

Waldrandbepflanzung



Am 16. November fand eine Pflanzaktion und zwar die „Waldrandbepflanzung“ in der Nähe des Patershäuser Hof (Abt. 104) statt.

Die Resonanz war groß: Knapp 90 Menschen aller Altersgruppen pflanzten hier gemeinschaftlich ca. 650 klimaresistente Bäume und Sträucher. Seitens der Flüchtlingshilfe waren eine große Gruppe von Geflüchteten dabei, die tatkräftig mit anpackten.

Diese Aktion wurde federführend von der Deutschen Waldjugend Heusenstamm unter der Leitung von Herrn Dietmar Tinat, der Stadt Heusenstamm und

Hessen Forst durchgeführt. Wir als Stiftung waren Unterstützer und Förderer der Aktion.



Herr Tinat vermittelte Fachwissen und erklärte allen sehr plausibel den Hintergrund: Eine zielgerichtete Waldrandgestaltung ist insbesondere im Rahmen der Wiederbewaldung nach Schadereignissen von besonderer Bedeutung. Funktionsgerechte Waldränder sind ein Stabilitätsfaktor für den neu entstehenden Wald. Gleichzeitig besitzen sie hohe Bedeutung als Lebensraum zahlreicher Tier- und Pflanzenarten, als Übergangszone zwischen verschiedenen Lebensräumen, als Nahrungsgrundlage sowie als Element der Waldästhetik und Landschaftsgestaltung.

Eine weitere Pflanzaktion für circa 2.500 Setzlinge wird es in der Abt. 106, nahe Rembrücken geben. Hier ist eine komplette Umzäunung gegen Wildbiss mit eingeplant. Den genauen Termin im neuen Jahr geben wir rechtzeitig bekannt.

Wir freuen uns immer über eine rege Beteiligung aller Bürger an diesen Pflanzaktionen, aber natürlich auch über Spenden, um viele Bäume kaufen zu können.

Besonders gut werden diese Projekte rund um unseren Heusenstammer Stadtwald als ein ausgefallenes Geschenk angenommen. Zur Geburt Ihres Kindes, als Weihnachtsgeschenk für einen lieben Verwandten oder natürlich auch einfach als Ihr persönlicher Beitrag zur Aufbereitung unserer Wälder können Sie gerne jederzeit bei uns in den Waldfonds spenden und bekommen im Gegenzug natürlich eine schöne Urkunde, die sich hervorragend als Geschenk eignet. Sie sind interessiert? Sprechen Sie uns gerne jederzeit an oder senden Sie uns eine Mail an info@stiftung-heusenstamm.de.



Aussicht

Der Heusenstammer Geschenkbaum – die Aktion für 2024/25



Auch in diesem Jahr planen wir als Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm uns wieder an der Heusenstammer Geschenkbaum-Aktion zu beteiligen. Gerade zu Weihnachten kommt für viele Menschen eine schwierige Zeit. Besonders für diejenigen, die nicht mit ihrer Familie zusammen sein und feiern können, weil sie beispielsweise vor Krieg oder Verfolgung aus ihrer Heimat in unsere Stadt geflüchtet sind, oder denen die finanziellen Mittel fehlen, um ein schönes Weihnachtsfest auszurichten.

Auf Initiative der Heusenstammer Brüder Justus und Jakob Kallmeyer haben sich die Stadt Heusenstamm, die Tafel Offenbach e. V. (Ausgabe Heusenstamm), die Bäcker Weisheiten, die Bürger*innen Stiftung Heusenstamm, der Gewerbeverein Heusenstamm und Werkstolz Digital und viele, viele mehr zusammengetan, um diese Aktion auf die Beine zu stellen.

Weitere Informationen und wie das Ganze funktioniert, finden Sie auf der Seite dieser tollen Heusenstammer Initiative: [Heusenstammer Geschenkbaum – Wir machen Bedürftigen Menschen zu Weihnachten eine Freude!](#)

Waldfonds Bäume

Eine Pflanzaktion für circa 2.500 Setzlinge wird es in der Abt. 106, nahe Rembrücken geben. Hier ist eine komplette Umzäunung gegen Wildbiss mit eingeplant. Den genauen Termin im neuen Jahr geben wir rechtzeitig bekannt.



Wir freuen uns immer über eine rege Beteiligung aller Bürger an diesen Pflanzaktionen, aber natürlich auch über Spenden, um viele Bäume kaufen zu können.

Besonders gut werden diese Projekte rund um unseren Heusenstammer Stadtwald als ein ausgefallenes Geschenk angenommen. Zur Geburt eines Kindes, als Weihnachtsgeschenk für einen lieben Verwandten oder natürlich auch einfach als Ihr persönlicher Beitrag zur Aufbereitung unserer Wälder können Sie gerne jederzeit bei uns in den Waldfonds spenden und bekommen im Gegenzug natürlich eine schöne Urkunde, die sich hervorragend als Geschenk eignet. Sie sind interessiert? Sprechen Sie uns gerne jederzeit an oder senden Sie uns eine Mail an info@stiftung-heusenstamm.de.

Impressum:

Redaktion: Julia Weitzel, Susanne Stallmann

Layout: Dirk Weber

Herausgeber:
Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm
Eibenweg 63
63150 Heusenstamm
info@stiftung-heusenstamm.de

Bildnachweis:
Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm,
Stadtpost, Schule am Goldberg, Offenbach-Post, Neue Zeitung, Stifter und Stifterinnen, Justus Kallmeyer, Mitarbeiter der Stadt Heusenstamm